

WILDER RITT MIT DEM „DICKSCHIFF“

Rafting-Sport auf der Wertach. „Rafting Augsburg Open“ am 29. Mai

VON CHRISTIAN DOSER

Da staunten die Pferseer vor Kurzem beim Januar-Hochwasser nicht schlecht, als Rafting-Boote auf der Wertach vor ihrer Haustür an der Luitpoldbrücke auftauchten.

Die gute Wasserlage nutzen die Sportler von Kanu Schwaben Augsburg und Rafting Tours Augsburg um Rafting- und Kajak-Ex-Welt-

meister Peter Micheler, um mit den „Dickschiffen“ auch mal auf der Wertach ihrem Sport nachzugehen.

Die gelungene Premiere soll keine Ausnahme bleiben: Für Sonntag, 29. Mai, ist nun geplant, die beliebte „Rafting Augsburg Open“ (mit Stadtmeisterschaft) hier auszutragen. Bei dem Wettkampf können Firmen, Vereine und Hobbysportler Teams bilden

und im Strudel der Wassermassen ihre Kräfte messen. An Bord jedes Schiffs befinden sich erfahrene Guides, sodass für die Sicherheit auch unerfahrener Rafter gesorgt ist. „Sobald es von den Kraftwerksbetreibern in Bobingen und Kleinaitingen die Zusage für eine ausreichende Wassermenge gibt, können wir loslegen“, sagt Organisator Peter Micheler.

Die Veranstaltung bedeutet übrigens eine Rückkehr zu den Wurzeln: An der Wertach befindet sich die Keimzelle des Augsburger Kanusports.

ZURÜCK ZU DEN WASSERSPORT-WURZELN

Das erste Boothaus des Augsburger Kajak Vereins 1924 e.V. steht heute noch an der Holzbachstraße gegenüber

den Fischerstuben. Erst mit dem Neubau der Bootshäuser von Kanu Schwaben und AKV in den 60ern und den Olympischen Spielen 1972 am Eiskanal verlagerte sich das sportliche Geschehen an den Lech.

Mehr Infos

Informationen und Voranmeldungen zur „Rafting Augsburg Open“ bei Peter Micheler, E-Mail: info@raftingcanyoning.com



Der Ritt war kurz, aber wild: Der hohe Wasserstand der Wertach im Januar dieses Jahres ermöglichte dem German-Rafting-Team eine Fahrt zwischen Luitpoldbrücke und Fischerstuben in Pfersee.

Foto: Anne Wall